



**Konzert
in der Seeburg Uttwil**

**Stephanie Pfeffer, Sopran
Jens Fuhr, Klavier**

Samstag, 22. Oktober 2016 um 17:00 Uhr

Anstelle eines Eintritts bitten wir Sie um einen Beitrag ans Künstlerhonorar.
Nach dem Konzert sind Sie zu einem Imbiss eingeladen.

u. A. w. g.

Fischer und Stickelberger
Seeburg, Seestr. 19, CH-8592 Uttwil
Tel. 071-460 10 23
seeburg@meisterkurse-uttwil.ch

Gustav Mahler (1860-1911)

aus: Fünf Lieder und Gesänge aus der Jugendzeit (1880/83)

Um schlimme Kinder artig zu machen

Hans und Grete

Ich ging mit Lust

Aus! Aus!

Hugo Wolf (1860-1903)

Erstes Liebeslied eines Mädchens

Die Spröde

Die Bekehrte

Die Nacht

Benjamin Britten (1913-1976)

Fish in the unruffled lakes

Night covers up the rigid land

To lie flat on your back

Folk Song Arrangements: Sail on, Sail on

Franz Schubert (1797-1828)

Auf dem Wasser zu singen

Der Fischer

Die Forelle

Meeres Stille

Herbst (D945)

Richard Strauss (1864-1949)

Mädchenblumen op. 22 (1888)

Kornblumen

Mohnblumen

Efeu

Wasserrose

Ruhe, meine Seele op. 27 Nr. 1 (1894)



Jens Fuhr erhielt seine frühe pianistische Ausbildung bei Paul Buck, dessen Arbeit sein pianistisches und musikalisches Verständnis nachhaltig prägte. Nach seinem Klavierdiplom an der Musikhochschule Stuttgart bei Patrick O' Byrne studierte er im künstlerischen Aufbaustudium in der Liedklasse von Ulrich Rademacher in Karlsruhe. Er wurde bei einem Hochschulwettbewerb als bester Begleitpianist ausgezeichnet und erhielt ebenfalls eine Auszeichnung für sein Prüfungsrezital. Entscheidend für seine künstlerische Entwicklung wurde die Begegnung mit Irwin Gage, dessen Meisterschüler er in der Musikhochschule Zürich über mehrere Jahre war. Mit zweifacher Auszeichnung konnte Jens Fuhr sein Studium in der Meisterklasse für Liedgestaltung von Irwin Gage abschließen.

An der Musikhochschule sowie in der Opernschule in Stuttgart war Jens Fuhr als Korrepetitor tätig. Er trat in Erscheinung als offizieller Begleiter von Meisterkursen und Wettbewerben, unter anderem bei der Bachakademie Stuttgart und beim Belvedere-Opernwettbewerb in Wien. Heute ist Jens Fuhr Dozent für Korrepetition an der Hochschule für Musik und Theater Zürich, wo er auch Unterricht für Kammermusik erteilt. Im Zentrum seiner internationalen Konzerttätigkeit steht das Lied. Liederabende führten ihn unter anderem nach Augsburg, Barcelona, Bern, Göttingen, Rom und Zürich. Von der Presse hochgelobt wurde die inszenierte Winterreise, die Jens Fuhr zusammen mit dem Bariton Markus Eiche am Nationaltheater Mannheim und am Liceu-Opernhaus in Barcelona aufführte.



Die österreichische Sopranistin **Stephanie Pfeffer** schloss sowohl ihr Solistendiplom als auch ihr Konzertdiplom an der Zürcher Hochschule der Künste mit Auszeichnung ab, davor hat sie ihre Bachelorausbildung am Royal Northern College of Music (RNCM) in Manchester mit Auszeichnung beendet und die RNCM Gold Medal gewonnen, die höchste Auszeichnung des College.

Die Sopranistin arbeitete bereits mit Dirigenten wie Philippe Herreweghe, Ton Koopman und David Zinman und besuchte Meisterkurse unter anderem bei Julius

Drake, Marijana Mijanovic und Brigitte Fassbaender.

Ihre internationale Konzerttätigkeit führte die junge Sopranistin zur Zusammenarbeit mit dem Tonhalle Orchester Zürich, dem Liverpool Philharmonic Orchestra, der Bayerischen Philharmonie und dem Luzerner Sinfonieorchester.

Sie war Finalistin des Internationalen Bach Wettbewerbs Leipzig, des Internationalen Liedwettbewerbs "Das Lied" Berlin, Gewinnerin des Brigitte Fassbaender Award für Lied, des Alexander Young Wettbewerbs und des John Petty English Song Wettbewerbs. Außerdem ist sie Preisträgerin der Stiftung Elsy Meyer, der Marguerite Meister Stiftung und der LYRA Stiftung.

Neben ihrer solistischen Tätigkeit in Kammer- und Kirchenmusik ist Stephanie Pfeffer für professionelle Vokalensembles u.a. Collegium Vocale Gent, Nederlandse Bachvereniging in Konzert und Rundfunk tätig und gastierte bereits in diversen Rollen an der Oper. Zuletzt gab sie ihr Debüt als Papagena in Mozarts Die Zauberflöte an der Sommeroper Schloss Hallwyl.